



Englisch Jahrgangsstufe 10

Stand: 09.08.2022

Hinweise für die Abschlussprüfung 2023

Mit dem Schuljahr 2022/23 tritt nun für Jahrgangsstufe 10 der [LehrplanPLUS](#) in Kraft. Im Fach Englisch erfolgte im Rahmen der Implementierung von LehrplanPLUS eine [Weiterentwicklung des Prüfungsformats des *Speaking Test*](#) als Teil der Abschlussprüfung. Informationen und Begleitmaterialien sind auf der Website des ISB (Referat Englisch Realschule) veröffentlicht.

Den Überlegungen, wie der Fachlehrplan angesichts pandemiebedingter Beeinträchtigungen umgesetzt werden kann und welche aus der vorhergehenden Jahrgangsstufe eventuell noch verbliebenen Defizite behoben werden müssen, sollte als zentrales Kriterium die Gewährleistung der Inhalte und Kompetenzen zugrunde gelegt werden, die für ein erfolgreiches Bestehen der zentralen Abschlussprüfung erforderlich sind.

Unter Berücksichtigung der unterrichtlichen Gegebenheiten in den vorangegangenen Schuljahren wurden auch für das Schuljahr 2022/2023 einige Lehrplaninhalte in ihrer Priorität zurückgestellt. Die markierten Inhalte sind demnach in der schriftlichen Abschlussprüfung 2023 nicht prüfungsrelevant.

Da die Abschlussprüfungen der modernen Fremdsprachen kein explizites Fachwissen voraussetzen, sind fachspezifische Hinweise für eine Anpassung der im Rahmen der Abschlussprüfungen Englisch behandelten Themengebiete grundsätzlich nicht notwendig. Vorsorglich sei darauf hingewiesen, dass die bei den Themengebieten zurückgestellte Priorität (z. B. *Bahamas, Malta, Neuseeland, Pakistan, Südafrika, Zypern*) die landeskundlichen und interkulturellen Inhalte betrifft, jedoch nicht die anhand dieser Thematik behandelten kommunikativen Fertigkeiten *Speaking, Listening, Reading/Mediation, Use of English, Writing*. Diese bleiben weiterhin prüfungsrelevant.

Bei der Bewertung der Leistungen im *Speaking Test* ist wie bisher vorrangig auf Interaktion und Dialogführung, Sprechfertigkeit und Ausdrucksfähigkeit zu achten. Auch *Content* und seine Teilaspekte (z. B. *Relevance*) erfordern kein erlerntes Faktenwissen. Die Bewertung des *Speaking Test* erfolgt unter Berücksichtigung der pandemiebedingten Unterrichtsgegebenheiten an der jeweiligen Schule.



Zusätzliche Anmerkung zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung

Wie einleitend erwähnt, hat die Orientierung am Anforderungsprofil der Abschlussprüfung absolute Priorität.

Hierbei ist vorrangig zu berücksichtigen, dass die Prüfungsinhalte auf die Kompetenzbereiche *Speaking, Listening, Reading, Use of English* und *Writing* ausgerichtet sind. Kommunikationsrelevante Aspekte des Spracherwerbs sind daher bevorzugt zu fördern.

Die im *mebis* **Prüfungsarchiv** angebotenen Materialien können im Rahmen des Unterrichts verwendet und z. B. auch als digitale Dateien an Schülerinnen und Schüler zur selbstständigen Nutzung weitergegeben werden. Dies gilt auch für Lösungsmuster als Grundlage zur Selbstkorrektur. Die ausschließliche Verwendung im Rahmen des Unterrichts ist dabei stets bewusst zu machen.

mebis Prüfungsarchiv <https://mediathek.mebis.bayern.de/archiv.php>

Hinweis: Für das Fach Englisch besteht der Zugang zum Prüfungsarchiv aus urheberrechtlichen Gründen nur für Lehrkräfte **nach erfolgtem Log-In**. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen *mebis*-Beauftragten Ihrer Schule.



Verbindliche Hinweise zu Schwerpunktsetzungen in den Lehrplänen

Realschule

Überprüfung der erreichten grundlegenden Kompetenzen (Jahrgangsstufe 10)

Grundlegende Kompetenzen zum Ende der Jahrgangsstufe 10 (LehrplanPLUS, Ebene 4) – Checkliste	☹	☺	☺
<ul style="list-style-type: none"> Die Schülerinnen und Schüler verstehen in natürlichem Tempo artikulierte Sprachäußerungen und Gespräche von Sprechern verschiedener Varietäten der Weltsprache Englisch, wenn die Äußerungen einen begrenzten Anteil unbekanntes Sprachmaterials beinhalten. 			
<p>Sie erfassen die Inhalte von langen, anspruchsvolleren Hör- und Hörsehtexten (z. B. Radio- und Fernsehsendungen) zu einem breiteren Themenspektrum.</p>			
<ul style="list-style-type: none"> Sie verstehen und erschließen Inhalt und Struktur komplexerer Texte (z. B. Sachtexte, Zeitungskommentare, formelle Briefe), erfassen die Inhalte altersgemäßer literarischer Texte und erhalten weitere Einblicke in die englischsprachige Literatur. 			
<ul style="list-style-type: none"> In weitgehend korrekter Aussprache und Intonation bewältigen sie eine Vielfalt von alltäglichen, auch beruflichen Kommunikationssituationen. Sie wenden verschiedene Gesprächsstrategien zunehmend sicher an, um in angemessener Weise auf ihre Gesprächspartner einzugehen und zur Entwicklung eines Gesprächs beizutragen. 			
<p>Sie halten klar strukturierte, adressatenbezogene Präsentationen zu einem breiten Spektrum von allgemeinen Themen (z. B. aktuelle Ereignisse, kulturelle Aspekte) weitgehend frei und beschreiben differenziert eigene Gefühle und Ansichten.</p>			
<ul style="list-style-type: none"> Sie verfassen sachliche Schreiben (z. B. Beschwerdebrief) sowie längere, zusammenhängende Texte (z. B. E-Mail, Blogbeitrag, Rezension eines Buchs oder Films) und äußern sich zu Themen von allgemeinem Interesse, indem sie Gründe für und gegen einen Standpunkt angeben. 			
<p>Sie drücken sich differenziert aus und achten bewusst auf sprachliche und formale Richtigkeit sowie auf den logischen Aufbau der Texte.</p>			
<ul style="list-style-type: none"> Sie agieren auch in längeren und komplexeren Kommunikationssituationen (z. B. Diskussionen) als Sprachmittler, indem sie die Aussagen sinngemäß ins Deutsche bzw. Englische übertragen und dabei wichtige Passagen zusammenfassen. 			
<p>Sie entnehmen die Inhalte von komplexeren Textgrundlagen (z. B. Sachtexten) zu einem breiteren Themenspektrum und geben diese detailliert und zusammenfassend auf Deutsch wieder.</p>			
<ul style="list-style-type: none"> Sie erläutern und kommentieren detailliert bildliche Darstellungen bzgl. des Inhalts und der Form. 			
<p>Persönliche und sachliche Schreiben (z. B. Anfrage) analysieren sie bzgl. Sprache, Form und Aufbau und verfassen eigene Texte entsprechend.</p>			
<ul style="list-style-type: none"> Sie setzen sich mit unterschiedlichen Aspekten und Herausforderungen in der englischsprachigen Welt (z. B. Arbeitswelt, Umwelt und Technologie) auseinander, um die Denkweisen fremdkultureller Partner nachzuvollziehen und ggf. Vorurteile abzubauen. 			
<p>Auf der Grundlage ihrer Kenntnisse über wichtige kulturspezifische Verhaltens- und Kommunikationsmuster verhalten sie sich tolerant und klären ggf. auch Problemsituationen mit den ihnen zur Verfügung stehenden sprachlichen Mitteln.</p>			
<ul style="list-style-type: none"> Sie wählen eigenständig geeignete Arbeitstechniken, Hilfsmittel und Strategien zur Erschließung und Produktion von Texten. 			
<p>Sie wenden selbständig Strategien der Informationsbeschaffung (z. B. die Nutzung von Online-Suchdiensten) an und setzen sich kritisch mit der Nutzung von Medien auseinander.</p>			
<p>Für Vorträge setzen sie passende Präsentationstechniken und Medien ein. Sie gehen konstruktiv mit Fehlern um, indem sie selbständig typische Fehler analysieren und strukturieren, und Feedback von außen effektiv umsetzen.</p>			
<ul style="list-style-type: none"> Die in der Jahrgangsstufe 10 erworbenen kommunikativen Fertigkeiten und sprachlichen Mittel entsprechen der Stufe B1+ des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i>. 			



Schwerpunktsetzungen zu Themengebieten und sprachlichen Mitteln der Jahrgangsstufe 10 / LehrplanPLUS

E 10 1 Kommunikative Kompetenzen

E 10 Hör- und Hörsehverstehen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- verstehen in natürlichem Tempo artikulierte Sprachäußerungen und Gespräche mit begrenztem Anteil an unbekanntem Sprachmaterial, die von Sprechern unterschiedlicher Varietäten der Weltsprache Englisch artikuliert werden.
- erfassen lange, komplexere Hör- und Hörsehtexte (z. B. Interviews mit mehreren Sprechern, Nachrichtensendungen) zu einem breiteren Themenspektrum, wobei unter realistischen Bedingungen gesprochen wird. Sie entnehmen dem Gehörten sowohl Global- als auch umfassendere Detailinformationen und erkennen Intentionen und Gefühle der Sprecher.

E 10 Leseverstehen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- verstehen und erschließen Inhalt und Struktur von verschiedenen Gebrauchstexten (z. B. formeller Brief, *Handelskorrespondenz*, Infografiken) sowie von komplexeren erzählenden, informativen und argumentativen Texten (z. B. Sachtexte, Zeitungsberichte und -kommentare, *Leserbriefe*), die ein breites Themenspektrum abdecken und auch unbekanntes Sprachmaterial enthalten. Sie erkennen die Textsorte (z. B. *Werbetext*, Reisebericht) und setzen sich mit Aussageabsicht und Wirkung der Texte auseinander.
- erfassen die wesentlichen Inhalte didaktisierter englischsprachiger Literatur oder didaktischer Werke als Ganzschrift oder in Auszügen.

E 10 Sprechen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- bewältigen eine Vielfalt von alltäglichen, auch beruflichen Kommunikationssituationen (z. B. Gespräche zur Lösung von Problemsituationen, Diskussionen) und verständigen sich dabei weitgehend spontan, klar und flüssig.
- stellen Arbeitsergebnisse vor, halten weitgehend frei und flüssig adressatenbezogene Präsentationen zu einem breiten Spektrum von allgemeinen Themen (z. B. Gesundheit, Handel, Umwelt, Technologie) und verwenden Notizen als Grundlage für den mündlichen Vortrag. Sie erläutern die Hauptpunkte ihrer Präsentation präzise und klar strukturiert, geben dabei Vor- und Nachteile verschiedener Alternativen sowie Gründe für oder gegen einen Standpunkt an und gehen auf Nachfragen spontan ein.
- beschreiben differenziert eigene Gefühle und Ansichten.
- wenden zunehmend sicher ein erweitertes Repertoire an Gesprächsstrategien an: Sie gehen in angemessener Weise auf ihre Gesprächspartner und deren Standpunkte ein und tragen zur Entwicklung eines Gesprächs bei, indem sie zusammenfassen, einzelne Aussagen aufgreifen, höflich unterbrechen und Kompensationsstrategien sowie *speech fillers* einsetzen.

Priorisierung:
Priorität hoch / prüfungsrelevant
Priorität zurückgestellt / nicht
prüfungsrelevant für die schriftliche
Abschlussprüfung 2022/2023



Verbindliche Hinweise zu Schwerpunktsetzungen in den Lehrplänen

Realschule

Priorisierung:
Priorität hoch / prüfungsrelevant
Priorität zurückgestellt / nicht
prüfungsrelevant für die schriftliche
Abschlussprüfung 2022/2023

E 10 Schreiben

Die Schülerinnen und Schüler ...

- verfassen längere zusammenhängende Texte (z. B. Rezensionen, E-Mail, Blogeintrag, Bericht über reale oder fiktive Ereignisse, Leserbrief, Zeitungsartikel) sowie sachliche Schreiben (z. B. Beschwerdebrief, Anfrage) zu einem breiteren Spektrum allgemeiner Themen.
- drücken Meinungen, Gefühle und Gedanken sprachlich differenziert aus und erläutern klar strukturiert Gründe für und gegen einen Standpunkt bzw. Vor- und Nachteile, u. a. auch zu Sachthemen. Sie berücksichtigen Mitteilungsabsicht und Adressatenbezug und achten auf sprachliche Korrektheit, lexikalische Differenziertheit, Kohäsion und Kohärenz.

E 10 Sprachmittlung

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erfassen auch komplexere Texte (z. B. Reportagen, Film- oder Buchkritiken, Sachtexte) zu einem breiten Themenspektrum, die teilweise unbekanntes Sprachmaterial enthalten, indem sie deren Inhalte sinngemäß und detailliert auf Deutsch wiedergeben bzw. das Wesentliche zusammenfassen. Dabei wenden sie selbständig passende Erschließungsstrategien an.
- agieren auch in längeren und komplexeren Kommunikationssituationen (z. B. in Diskussionen) als Sprachmittler, indem sie Details sinngemäß, adressatenbezogen und weitgehend spontan in der jeweils anderen Sprache wiedergeben und wichtige Passagen zusammenfassen. Bei Bedarf wenden sie selbständig Kompensationsstrategien und Reparaturtechniken an.



Verbindliche Hinweise zu Schwerpunktsetzungen in den Lehrplänen

Realschule

E 10 1.2 Verfügen über sprachliche Mittel

E 10 Wortschatz

Priorisierung:
Priorität hoch / prüfungsrelevant
Priorität zurückgestellt / nicht
prüfungsrelevant für die schriftliche
Abschlussprüfung 2022/2023

Die Schülerinnen und Schüler ...

- wenden den in vorausgegangenen Jahrgangsstufen erworbenen Wortschatz auch in neuen Zusammenhängen an. Sie nutzen ein breites Spektrum an Wortschatz, der sich auf die Themen unter 10.5 bezieht, um sich in einer Vielfalt von alltäglichen Kommunikationssituationen sowie zu den meisten allgemeinen Themengebieten (z. B. Umwelt) differenziert zu äußern. Dabei verwenden sie ein umfangreiches Repertoire an Wendungen und Strukturen:
 - *additional phrases for giving and structuring presentations*
 - *various structures for expressing your opinion*
 - *common usage of nouns with/without article*
 - *group and pair nouns*
 - *conjunctions, e. g. unless*
 - *phrasal verbs*
 - *collocations and idiomatic expressions*
 - *chunks with to-infinitive*
 - *chunks with -ing-form*
- nutzen bewusst verschiedene Wortbildungsgesetze, um unbekanntes Vokabular zu erschließen und ihren Wortschatz kontinuierlich zu erweitern.
- verstehen zentrale grammatikalische Fachbegriffe bei der Bearbeitung von Aufgaben und der Verwendung von Nachschlagewerken.

E 10 Grammatik

Die Schülerinnen und Schüler ...

drücken sich mit zunehmender Sicherheit sprachlich differenziert aus.

- *general revision of tenses, structures and functions*
- *general revision of modals*
- *modals in the past: modal + perfect: would/could/should/might/must have done*

E 10 Aussprache und Intonation

Die Schülerinnen und Schüler ...

- sprechen mit weitgehend korrekter Aussprache und Intonation und achten dabei zunehmend auf Pausensetzung sowie auf die Einteilung in sinnvolle Sprechereinheiten bei längeren Äußerungen und Vorträgen.
- nutzen ausgewählte elektronische Hilfsmittel oder Nachschlagewerke routiniert, um die Aussprache unbekannter Wörter zu klären oder Ausspracheprobleme zu vermeiden.



Verbindliche Hinweise zu Schwerpunktsetzungen in den Lehrplänen

Realschule

Priorisierung:
Priorität hoch / prüfungsrelevant
Priorität zurückgestellt / nicht
prüfungsrelevant für die schriftliche
Abschlussprüfung 2022/2023

E 10 5 Themengebiete

Die Schülerinnen und Schüler ...

- bewältigen Kommunikationssituationen innerhalb der angegebenen Themengebiete mithilfe der in den Lernbereichen 1 bis 4 ausgewiesenen Kompetenzen. Aktuelle Themen finden dabei besondere Berücksichtigung.
- setzen sich auf der Grundlage ihrer Kenntnisse bewusst mit der englischen Sprache und den mit ihr verbundenen Kulturräumen auseinander. Der landeskundliche Schwerpunkt liegt dabei auf weiteren Ländern des *Commonwealth of Nations* sowie auf der Rolle des Englischen als internationale Verkehrssprache.

Inhalte zu den Kompetenzen

- Zukunftsperspektiven und Herausforderungen für junge Erwachsene in aller Welt (ca. 20 Std.):
Schritte in die Selbständigkeit, Gesundheit, Auslandsaufenthalte und grenzüberschreitende Kommunikation
- Englisch als internationale Verkehrssprache (ca. 20 Std.):
Handel in der globalisierten Welt (u. a. asiatischer Raum), internationale Zusammenarbeit (z. B. Geschäftsbeziehungen, Mobilität), humanitäre Projekte (z. B. *Fair Trade*)
- Englisch in Wissenschaft und Technik (ca. 20 Std.):
Energie und Umwelt (u. a. verantwortungsvoller Umgang, erneuerbare Energien), Nachhaltigkeit und ethische Aspekte angewandter Technologien, Zukunftsaufgaben (z. B. Wasserversorgung und Ernährung)
- zwei weitere Länder des *Commonwealth of Nations* (z. B. Bahamas, Malta, Neuseeland, Pakistan, Südafrika, Zypern) (ca. 20 Std.):
Einblicke in die jeweiligen geographischen, kulturellen und gesellschaftlichen Besonderheiten
- Einblicke in die englischsprachige Literatur (ca. 8 Std.):
Zugang z. B. über Lektüre, Hörbuch, *graphic novel*, Verfilmung, Theater; Kenntnis ausgewählter Autoren (z. B. J. R. R. Tolkien, E. Hemingway, T. Williams, A. Miller, N. Hornby)
- weitere Interessensgebiete der Schülerinnen und Schüler (ca. 5 Std.)